

acuraWound FILTERKERZEN



Die gewickelten Filterpatronen acuraWound sind so gestaltet, daß hunderte von konisch sich verengende, spiralförmig verlaufende Durchfluß-öffnungen gebildet werden. Durch die sich verjüngenden Durchfluß-kanäle nimmt die Filtrationsfeinheit in Richtung Kern ständig zu. Feststoffpartikel, die sich im Flüssigkeitsstrom der zu filtrierenden Flüssigkeit befinden, werden durch dieses höchst wirkungsvolle Filtermedium abgefangen - aber nicht nur an der Oberfläche, sondern im gesamten Bereich des Mediums - mit dem Ergebnis echter Tiefenfiltration. Mit dieser Filtrationstechnik gelingt es, große Mengen von Verschmutzungen zu entfernen, ohne die Gefahr eines plötzlichen Anstiegs des Differenzdrucks aufgrund von Oberflächenverstopfung zu haben.

Die gewickelten Filterpatronen eignen sich je nach Filtermaterial hervorragend zur Filtration von Säuren und Laugen sowie Foto-Chemikalien.

BESTELLDATEN

W	C	5	P	10
C = Baumwolle P = Polypropylen F = Fibrilliertes Polypropylen		Patronenlänge		
Filterfeinheiten		4	=	124 mm
		5	=	127 mm
1 µ 3 µ 5 µ 10 µ 25 µ 50 µ 75 µ 100 µ 150 µ		9	=	248 mm
		10	=	254 mm
		19	=	496 mm
		20	=	508 mm
		29	=	744 mm
		30	=	762 mm
		39	=	992 mm
		40	=	1016 mm
		Stützkern		
		P=Polypropylen S=Edelstahl		

TECHNISCHE DATEN

Filtermedium	Beschreibung
Baumwolle	Eine raue, gebleichte Naturfaser, ohne jeglichen Zusatz, die den F.D.A. - Vorschriften entspricht.
Polypropylen	Eine synthetische Faser mit umfassender chemischer Kompatibilität. Die zur Herstellung erforderlichen Gleitmittel hinterlassen im Filtrat keinerlei Geschmacks- oder Geruchsspuren und wirken zu Beginn der Filtration nur leicht schäumend.
Fibrilliertes Polypropylen	Eine synthetische Faser mit den Eigenschaften des Polypropylens, jedoch ohne Verwendung von Gleitmitteln bei der Patronenherstellung. Diese Faser entspricht den F.D.A. - Vorschriften und ist vollkommen NICHTSCHÄUMEND .
Die Stützkern können wahlweise, je nach Anforderung, in Polypropylen oder Edelstahl bestellt werden.	

BETRIEBSBEDINGUNGEN

Die gewickelten Filterpatronen sind in Abhängigkeit der zu filtrierenden Flüssigkeit sowie der verwendeten Filtermaterialien für Temperaturen bis zu 120°C ausgelegt. Der maximale Differenzdruck beträgt 4,8 bar. Es ist jedoch ratsam, die Filterpatronen bereits bei einem Differenzdruck von 2 - 2,5 bar zu wechseln. Um die Standzeit und die Filtrationsleistung zu erhöhen, sollte die Durchflußleistung, wie bei allen anderen Filtertypen, so niedrig wie möglich gehalten werden.